

laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
31.2023	1 – 6	4.SB 6033.04

Amtsblatt der
Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausgegeben im Auftrage des Präsidenten von der Abteilung Studienbüro der Zentralen Hochschulverwaltung, Prinzregentenuefer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11) 58 80-43 60

Postanschrift: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
Studienbüro
Postfach, 90121 Nürnberg

E-Mail: Studienbuero@th-nuernberg.de

Satzung zur Änderung
der
Studien- und Prüfungsordnung
für den
Masterstudiengang Maschinenbau
an der
Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
(SPO M-MB)

vom 17. Juli 2023

Auf Grund von

- Art. 9 Satz 1 und Satz 2, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2, Art. 90 Abs. 1 und Art. 96 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS

2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 709) geändert worden ist

erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Maschinenbau an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (SPO M-MB) vom 05. Mai 2015 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2015, lfd. Nr. 04, www.th-nuernberg.de) in der Fassung vom 17. Februar 2020 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2020, lfd. Nr. 08, www.th-nuernberg.de), zuletzt geändert aufgrund redaktioneller Änderung vom 13. Mai 2020, wird wie folgt geändert:

1. Die Einleitungsformel wird wie folgt neu gefasst:

„Auf Grund von

- Art. 9 Satz 1 und Satz 2, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2, Art. 90 Abs. 1 und Art. 96 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 709) geändert worden ist

erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:“

2. Das Wort „Ziff.“ wird durchgehend durch das Wort „Nr.“ ersetzt.
3. Das Wort „Ziffer“ wird durchgehend durch das Wort „Nr.“ ersetzt.
4. § 5 Abs. 4 erhält folgende neue Fassung:
„¹Die durch die oder den Studierenden eingeschlagene Vertiefungsrichtung wird im Abschlusszeugnis ausgewiesen, wenn die Nennung der Vertiefungsrichtung rechtzeitig durch die oder den Studierenden beantragt wurde. ²Die Einzelheiten zum Antragsverfahren zur Nennung einer Vertiefungsrichtung im Abschlusszeugnis werden im Studienplan geregelt.“
5. In § 4 Abs. 2 werden die Wörter „Art. 63 BayHSchG“ durch die Wörter „Art. 86 BayHIG“ ersetzt.

6. Nach § 16 Abs. 4 Satz 2 wird folgender neuer Satz 3 eingefügt:

„Für Studierende, die das Studium ab dem Wintersemester 2023/24 aufgenommen haben, gelten die Regelungen der Anlage 3 zu dieser Satzung“

7. Anlage 2 wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle zu den Nichttechnischen Modulen (N) erhält folgende neue Fassung:

	Nichttechnische Module (N) (mindestens 15 LP Wahlpflichtumfang) (at least 15 LP are required)	LP	SW S	Art der LV	ZV	Modul- prüfung
N1	Unternehmensprozesse Corporate processes	5		8)		8)
N1.1	Integrierte Produktentwicklung Integrated product development	(3 LP) (3 LP)	4	SU	---	schrP 60 Min. 2)
N1.2	Technologien und Innovationen Technology and innovation	(2 LP) (2 LP)		VHB 3) 8)		schrP 2)3)
N2	Kostenrechnung & Investitionsplanung Cost accounting & investment	5	4	SU	---	schrP 90 Min.
N3	Schlüsselqualifikationen Key skills	5	4	VHB 3)	---	schrP 3); StA;Ref. 2) 5)
N4	Logistik Logistics	5	4	VHB 3)	---	schrP 3) 7)
N5	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul It. AWPF-Katalog (Fakultät AMP) Elective modules (general studies) regarding to the general studies' programme (Faculty AMP)	5		SU;Ü;Pr	---	schrP;StA;Ref. 4) 5)
N6	Personalmanagement Human resources management	5	4	VHB 3)	---	schrP 3)

b) Nach Fußnote 7 wird folgende neue Fußnote 8 eingepflegt:

„8) Für Studierende gilt ab dem Wintersemester 2023/24 im Modul N1 die Teilnahme am Modul N1 „Integrierte Produktentwicklung“ mit 5 LP und schrP 90 Minuten.

Der zusätzliche VHB-Kurs N 1.2 ist nur noch abzulegen, falls der verringerte Umfang des Moduls „Integrierte Produktentwicklung“ N 1.1 mit 3 LP bereits erfolgreich abgelegt wurde.

Damit ist die Ablegung der Kombination der Module N 1.1 und N 1.2 anstelle des Moduls N1 nur noch für solche Studierende relevant, die das Modul N 1.1 bereits erfolgreich abgelegt haben.“

8. Nach Anlage 2 wird folgende neue Anlage 3 eingefügt:

„Anlage 3:

Übersicht über die Module und Prüfungen des Masterstudiengangs Maschinenbau an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm für Studierende, die das Studium ab dem Wintersemester 2023/24 aufgenommen haben

	Pflichtmodul (P) Compulsory module (P)	LP	SWS	Art der LV	ZV	Modulprüfung
P1	Ausgewählte Kapitel der Mathematik und Numerik Selected Topics in Mathematics and Numerical Analysis	5	4	SU	---	schrP 90 Min.

	Vertiefende Grundlagenmodule (G) In-depth essential modules (G) (mindestens 15 LP Wahlpflichtumfang) (at least 15 LP are required)	LP	SWS	Art der LV	ZV	Modulprüfung
G1	Höhere Technische Mechanik und Anwendungen Advanced engineering mechanics	5	4	SU	---	schrP 90 Min.
G2	Höhere Festigkeitslehre und FEM Advanced mechanics of materials and FEM	5	4	SU, Ü/Pr	---	schrP 90 Min.
G3	Vertiefungen der Technischen Thermodynamik Advanced technical thermodynamics	5	4	SU, Ü	---	schrP 90 Min.
G4	Numerische Strömungsmechanik Numerical fluid mechanics	5	4	SU, Ü/Pr	---	schrP 90 Min.
G5	Datenbanken und Rechnerkommunikation Data-bases and computer networks	5	4	SU, Ü	---	schrP 90 Min.
G6	Mechatronische Systeme Mechatronic systems	5	4	SU, Ü/Pr	---	StA ^{1) 2)} schrP 90 Min. ²⁾
G7	Vertiefungsgebiete der Automatisierungstechnik Special fields in automation technology	5	3	SU, Ü	---	schrP 90 Min.
G8	Vertiefungsgebiete der Wärmeübertragung Special fields in heat transfer	5	4	SU, Ü	---	schrP 90 Min.

	Profilbildende Wahlpflichtmodule (W) Elective modules for profile enhancement (W) (mindestens 20 LP Wahlpflichtumfang) (at least 20 LP are required)	LP	SWS	Art der LV	ZV	Modulprüfung
W	Profilbildende Wahlpflichtmodule It. Studienplan Elective modules for profile enhancement regarding to the degree's programme	je 5	⁸⁾	SU;Ü;PR	---	schrP 60 – 90 Min. ²⁾ ; StA ²⁾ ;Ref. ^{2) 5) 7)}
	Kleine Projektarbeit Small project thesis	5		StA	---	StA
	Große Projektarbeit Major project thesis	10		StA	---	StA

	Forschungsprojektarbeit Research project thesis	15		StA	---	StA
--	--	----	--	-----	-----	-----

	Nichttechnische Module (N) (mindestens 15 LP Wahlpflichtumfang) (at least 15 LP are required)	LP	SWS	Art der LV	ZV	Modulprüfung
N	Nichttechnische Module lt. Studienplan Non-technical elective modules regarding to the degree's programme	je 5		SU, Ü, Pr, VHB	---	schrP 90 Min. ²⁾ ; StA ²⁾ ; Ref. ^{2) 4) 5)} oder VHB: schrP ³⁾ ;

	Masterarbeit und Masterseminar (M) Master's thesis and Master's seminar (M)	LP	SWS	Art der LV	ZV	Modulprüfung
M	Abschlussarbeit Thesis	28		StA	§ 12 Abs. 2	StA
	Masterseminar Master's seminar	2		Kol		Kol (20 Min.) ⁶⁾

- 1) Prädikat: mE/oE, bestehenserheblich für das Modul.
- 2) Bei den angegebenen Prüfungen handelt es sich um Teilprüfungen im Sinne des § 32 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. Abs. 5 ASPO. Die Regelungen des § 32 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. Abs. 5 ASPO gelten ergänzend;
Zum Bestehen eines Moduls muss jedes Teilmodul mit mindestens ausreichend bzw. „mit Erfolg“ abgelegt sein.
Gewichtung: Die Modulnote wird aus den Teilnoten, gewichtet nach Anzahl der zugeordneten Leistungspunkte, gebildet.
Die weiteren Details zu den Prüfungen ergeben sich aus dem Studienplan bzw. dem Modulhandbuch.
- 3) Das aktuelle VHB-Fach zu diesem Themengebiet und ggf. die Prüfungsdauer der schrP werden jeweils im aktuellen Studienplan festgelegt.
- 4) Die angebotenen Teilmodule und die zu erbringenden Prüfungsleistungen sowie ggf. die Dauer der schrP zum Allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodul werden hochschulweit durch die Fakultät AMP festgelegt und bekanntgegeben. Die Prüfungskommission kann auf Antrag auch entsprechende Teilmodule außerhalb des Fakultätsangebots zulassen.
- 5) Zur Ermittlung der Modulnote werden die eingebrachten Einzelnoten nach ihren Leistungspunkten gewichtet. Die Modulnote geht mit einer Gewichtung von 5 LP in die Abschlussnote ein, auch wenn in Summe mehr als 5 LP in das Modul eingebracht wurden.
- 6) Prädikat: mE/oE, bestehenserheblich für die Masterprüfung.
- 7) Die angebotenen profilbildenden Wahlpflichtmodule und die zu erbringenden Prüfungsleistungen

sowie ggf. die Dauer der jeweiligen schrP werden durch die Fakultät MB/VS festgelegt und bekanntgegeben. Die Prüfungskommission kann auf Antrag auch entsprechende Wahlpflichtmodule außerhalb des Fakultätsangebots zulassen.

8) Die Anzahl der SWS wird im Studienplan bzw. im Modulhandbuch festgelegt.

Abkürzungen:

Kol	Kolloquium	StA	Studienarbeit
LV	Lehrveranstaltung	SWS	Semesterwochenstunde
LP	Leistungspunkte (ECTS)	SU	Seminaristischer Unterricht
Pr	Praktikum	Ü	Übung
Ref.	Referat	ZV	Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung
schrP		„ , “	und
		„ / “	oder
		„ ; “	und/oder

“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 11. Juli 2023 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 17. Juli 2023.

Nürnberg, den 17. Juli 2023

Prof. Dr. Niels Oberbeck

Präsident

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2023, lfd. Nr. 31, www.th-nuern-berg.de veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 19. Juli 2023 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.